

Pressemitteilung

Pressereferent

Dirk Dumont

Neumarkt 17
66117 Saarbrücken

Telefon: 0681 – 504 20274
E-Mail: dirk.dumont@sk-sb.de
Internet: www.spk-sb.de

Saarbrücken, 28.06.2024

Amerika – die sechziger Jahre

Bewegende Bilder in einer bewegten Zeit
bis zum 19 Juli in der Sparkasse Saarbrücken

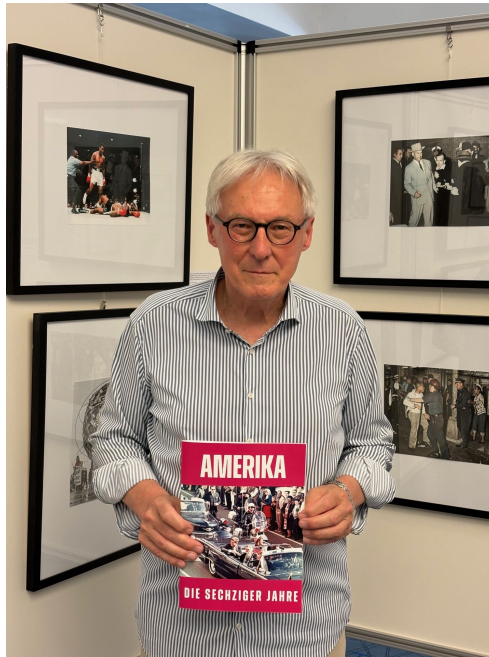
Eine Reise aus ganz unterschiedlichen Perspektiven: Der intensive Blick auf die 1960er Jahre in den USA ist das spannende Thema der Ausstellung „Amerika – die sechziger Jahre“, die das Deutsch-Amerikanische Institut Saarland in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt vom 26. Juni bis zum 19. Juli 2024 in der Sparkasse Saarbrücken zeigt.

Welch ein Jahrzehnt für Amerika – Katastrophen und Triumphe in rascher Folge! Die Präsidentschaft John F. Kennedys läutete das Jahrzehnt der amerikanischen Katastrophen ein. Seine Person bewegte die Welt, seine politischen Niederlagen wie die Invasion in der Schweinebucht und seine Erfolge wie die Bewältigung der Kubakrise, seine Unterstützung der Bürgerrechte der schwarzen Bevölkerung, das Anstoßen des Mondprogramms, das dann 1969 zur amerikanischen Mondlandung führte, bestimmten die 60-er Jahre und den Kalten Krieg.

Kennedys Ermordung 1963, die Ermordung seines Bruders, der gute Chancen auf die Präsidentschaft hatte, die Ermordung Martin Luther Kings und von Malcolm X waren weltbewegende Katastrophen. Kennedy war es nicht vergönnt, die von ihm angestoßenen Bürgerrechtsgesetze zu unterschreiben, sein Nachfolger Lyndon Baines Johnson führte diese Gesetzgebung weiter.

Der Vietnamkrieg war in den 60er Jahren nicht nur in den USA umstritten, auch in Deutschland gab es große Demonstrationen vor allen Dingen aus der Studentenbewegung heraus. Die Rechte der Frauen wurden immer mehr ein Thema, aus der amerikanischen Literatur heraus gab es hierzu entscheidende Anstöße.

Die bewegenden Bilder in einer bewegten Zeit beschäftigen sich mit den vielfältigen Umwälzungen der 60er Jahre in den USA – Umwälzungen, deren Folgen heute als gegeben hingenommen werden, jedoch in der damaligen Zeit als große Neuerungen einerseits oder Bedrohungen andererseits wahrgenommen wurden. Die Ausstellung in Saarbrücken ist eine Hommage an dieses Land, mit eindrucksstarken Schwarz-Weiß- und Farbfotografien bis hin zu historischen Aufnahmen von Berühmtheiten wie Marilyn Monroe, John F. Kennedy oder Muhammad Ali.



Den ganz besonderen Blick auf Amerika gibt es montags bis freitags, jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr in der Kundenhalle des BeratungsCenters Alt-Saarbrücken der Sparkasse am Neumarkt zu sehen. Das Gebäude ist barrierefrei zugänglich – ein Besuch der Ausstellung lohnt auf alle Fälle.